

<div data-bbox="0 0 395 159" data-label="Page-Header"> <div>umdenken</div> <div>Landeszentrale für Umweltaufklärung Rheinland-Pfalz</div> </div> <div data-bbox="0 159 395 798" data-label="Page-Header"> <div>FACHKRAFT</div> <div>Bildung</div> <div>Entwicklung im</div> <div>Elementarbereich</div> <div>zur</div> <div>Elementarbereich</div> <div>Mitarbeitende aus dem</div> <div>Stützende sowie</div> <div>für Auszubildende,</div> <div>FORTBILDUNG</div> </div> <div data-bbox="0 798 791 1596" data-label="Image"> </div>	<div data-bbox="791 0 1550 159" data-label="Page-Header"> <div>2026-2027</div> </div> <div data-bbox="791 159 1550 798" data-label="Image"> </div> <div data-bbox="791 798 1550 1596" data-label="Complex-Block"> <div> <div> <div>Gestaltung: bauwerk-design.de/c.schneider</div> <div>angepasst durch die Lokale Agenda 21 Trier e.V.</div> </div> <div> <div>umdenken</div> <div>Landeszentrale für Umweltaufklärung Rheinland-Pfalz</div> </div> <div> <div>LOKALE AGENDA 21</div> <div>BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG</div> <div>GEMEINSAM, GERECHT, GLOBAL!</div> </div> <div> <div>Lokale Agenda 21 Trier e.V.</div> <div>Palaststraße 13, 54290 Trier</div> <div>Leitung: Svenja Ellwart</div> <div>Tel. 06 51/9 91 77 54</div> <div>ellwart@la21-trier.de</div> <div>www.la21-trier.de</div> </div> <div> <div>Die Fortbildungsreihe wird im Auftrag der Landeszentrale für Umweltaufklärung Rheinland-Pfalz durchgeführt.</div> <div>(www.umdenken.rlp.de)</div> </div> </div> </div>	<div data-bbox="1550 0 2373 159" data-label="Image"> </div> <div data-bbox="1550 159 2373 798" data-label="Text"> <p>Bildung ist ein wichtiger Schlüssel für die Gestaltung der Zukunft unserer Kinder. Bildung ist Voraussetzung für das Gelingen einer nachhaltigen Entwicklung. Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) bietet Kindern die Möglichkeit, sich Kompetenzen und Werte anzueignen, Zukunft nachhaltig zu gestalten.</p> <p>Naturerleben und Naturerfahrung sind wichtige Zugänge, um BNE im Elementarbereich konkret zu gestalten. Durch die Eröffnung von Naturzugängen kann Kindern die Möglichkeit geboten werden, sich Kompetenzen anzueignen, die für eine nachhaltige Entwicklung grundlegende Voraussetzungen bieten.</p> <p>Ernährung: In der Kindheit werden die Grundlagen für ein späteres Ernährungsverhalten gelegt. Die Arbeit im Elementarbereich zum Thema Ernährung eignet sich hervorragend, um Kinder mit gesunden, saisonalen und regionalen Produkten aus nachhaltiger Landwirtschaft vertraut zu machen.</p> <p>Kindertagesstätten in Rheinland-Pfalz haben begonnen, BNE als Leitbild der pädagogischen Arbeit zu entwickeln und im Kindertagesstätten-Alltag umzusetzen. Kindern werden dabei die Möglichkeiten geboten, Achtsamkeit, Respekt, Solidarität und Gerechtigkeit im kindlichen Alter zu lernen sowie eine Beziehung zur naturnahen Umwelt aufzubauen.</p> <p>Viele Kindertagesstätten machen die Erfahrung, dass BNE keine zusätzliche Belastung ist, sondern lebendige, praxisorientierte und bereichernde Themen angesprochen werden. Mit Bildung für nachhaltige Entwicklung wird ein Beitrag zur globalen Gerechtigkeit, zum achtbaren Umgang mit der Schöpfung und zur Erhaltung der Vielfalt des Lebens geleistet.</p> </div> <div data-bbox="1550 798 2373 1596" data-label="Text"> <p>Bildung für nachhaltige Entwicklung</p> </div>	<div data-bbox="2373 0 2768 159" data-label="Image"> </div> <div data-bbox="2373 159 2768 798" data-label="Text"> <p>LITERATUR Das Standardwerk „<i>Leben gestalten lernen</i>“ und der Sammelordner „<i>Leben gestalten lernen – Werte leben</i>“ sind Arbeitsgrundlage der Fortbildungsreihe. Sie wurden vom Land Rheinland-Pfalz allen Kindertagesstätten zur Verfügung gestellt.</p> <p>MODUL 1</p> <ul style="list-style-type: none"> Einführung in die BNE im Elementarbereich Naturerfahrungsübungen im Lebensraum Wald und Wiese Pflanzen mit allen Sinnen entdecken und bestimmen Fairer Handel und Gerechtigkeit am Beispiel Kakao Projekte planen und gestalten - Grundsätze der Projektarbeit Kooperative Übungen zur Stärkung sozialer Kompetenz <p>MODUL 2</p> <ul style="list-style-type: none"> Team, Eltern und Trägern BNE verständlich machen Grundlagen einer nachhaltigen Ernährung Naturerfahrung Herbst am Beispiel Boden, Bodenleben, Samen und Früchten </div> <div data-bbox="2373 798 2768 1596" data-label="Text"> <p>Literatur / Modul 1 und 2</p> </div>	<div data-bbox="2768 0 3164 159" data-label="Image"> </div> <div data-bbox="2768 159 3164 798" data-label="List-Group"> <ul style="list-style-type: none"> Grundlagen sozial-ökologischer Beschaffung Ökologischer Fußabdruck Die Wiese als Lebensraum "Wilde Küche" Sommer / Herbst Erntezeit - Vom Acker auf den Tisch Reflexion zu BNE-Projekten und Prozessbegleitung <p>MODUL 3</p> <ul style="list-style-type: none"> Naturerfahrung Wasser – Wasser als Lebensraum - Lernwerkstatt Wasser Virtuelles Wasser Experimente mit Kindern Forschungsaufgaben gestalten Netzwerkarbeit im Rahmen einer BNE im Elementarbereich (Teil 1) <p>MODUL 4</p> <ul style="list-style-type: none"> Experimentelle und künstlerische Erfahrungen mit Farben aus der Natur Lernwerkstatt Energie Lernwerkstatt Flucht Netzwerkarbeit im Rahmen einer Bildung für eine nachhaltige Entwicklung im Elementarbereich (Teil 2) </div> <div data-bbox="2768 798 3164 1596" data-label="Text"> <p>Modul 3 und 4</p> </div>
---	--	---	---	--

FORTBILDUNG

für Auszubildende,
Studierende sowie
Mitarbeitende aus dem
Elementarbereich

zur

FACHKRAFT
Bildung
für nachhaltige
Entwicklung im
Elementarbereich



AUFBAU DER FORTBILDUNG

Die Fortbildungsreihe umfasst vier Module. Sie finden an zwei Standorten in Rheinland-Pfalz statt (siehe rechts).

Die Module bauen aufeinander auf und können nur als Einheit gebucht werden.



Aufbau der Fortbildung



PRAXISPROJEKT

Zwischen dem 2. und 4. Modul wird ein Praxisprojekt in der Einrichtung durchgeführt. Dabei werden die Kinder aktiv in die Planung und Themenauswahl einbezogen. Das Projekt umfasst mindestens 4–5 Einheiten und kann auch zu zweit umgesetzt werden. Die Ergebnisse werden in einem schriftlichen Projektbericht (maximal 12 Seiten) festgehalten und vor Ort präsentiert. Das Praxisprojekt ist verpflichtend.

Praxisprojekt

STANDORTE

- **Stiftsberg e.V.**
Auf dem Stift 6
54655 Kyllburg
Tel. 0 65 63/96 22 99 0
- **Gemeinschaftszentrum Trippstadt**
Friedhofstraße 1
67705 Trippstadt
Tel. 0 63 06/92 16-0

Standorte

TERMINE

- **KYLLBURG**
Modul 1: 27.05. - 29.05.2026
Modul 2: 02.09. - 04.09.2026
 - **TRIPPSTADT**
Modul 1: 06.05. - 08.05.2026
Modul 2: 16.09. - 18.09.2026
- Die Termine der Module 3 und 4 im Jahr 2027 werden im Sommer 2026 bekannt gegeben.
- Sollten Sie an einem Termin verhindert sein, können Sie das gleiche Seminar auch an dem anderen Ort besuchen.

ARBEITSZEITEN

- 1. Tag: 11:00 - 20:30 Uhr
- 2. Tag: 09:15 - 20:30 Uhr
- 3. Tag: 09:15 - 15:00 Uhr

Termine / Arbeitszeiten

TEILNAHMEBEITRAG
FÜR MODUL 1&2: 370,-

inkl. Unterkunft (DZ) und Verpflegung
EZ-Zuschlag/Nacht (bei Verfügbarkeit): 20,00 EUR

Zahlung: 2026, vier Wochen vor Beginn des ersten Moduls: 370,-

KOSTEN MODUL 3&4:
Eventuelle geringfügige Kostenanpassungen werden 2026 bekanntgegeben.

BANKVERBINDUNG
Lokale Agenda 21 Trier e.V.
Sparkasse Trier
DE 67 5855 0130 0000 9851 76
BIC: TRISDE55

Stichwort »Fortbildung BNE« / »Name«

Teilnahmebeitrag
/ Bankverbindung

ZIELGRUPPE
Die vierteilige Fortbildungsreihe

richtet sich an Erzieher:innen in Kindertagesstätten, an Fachberater:innen und an Lehrkräfte an Fachschulen für Sozialpädagogik, die in ihren Einrichtungen, bei Trägern und Trägerverbänden als Multiplikator:innen wirken wollen. Außerdem sind Studierende und Auszubildende angesprochen.

ZERTIFIKAT
Die Teilnehmenden erhalten ein Zertifikat als Fachkraft für „Bildung für nachhaltige Entwicklung im Elementarbereich“. Das Zertifikat wird vom Land Rheinland-Pfalz erteilt.

Zielgruppe / Zertifikat

KINDER GESTALTEN ZUKUNFT!
BILDUNG VON ANFANG AN

Bildung für nachhaltige Entwicklung ist als Querschnittsthema in den Bildungs- und Erziehungsempfehlungen (BEE) für Kindertagesstätten in RLP verankert. Die Inhalte der Fortbildung orientieren sich daran.

Neben den Querschnittsaufgaben Kinder stärken und Lernmethodische Kompetenz werden die Bildungsbereiche Wahrnehmung, Sprache, Bewegung, Künstlerische Ausdrucksformen, Gestalterisch-kreativer Bereich, Gestaltung von Gemeinschaft und Beziehung, Mathematik-Naturwissenschaft-Technik und Naturerfahrung-Ökologie angesprochen.

Kinder gestalten Zukunft!
Bildung von Anfang an

ANMELDUNG
Bitte an den Veranstalter bis vier Wochen vor Beginn der Fortbildungsreihe über den folgenden Link oder QR-Code. Die Plätze sind begrenzt. Eine frühzeitige Anmeldung ist sinnvoll. Bei möglichen Fragen können Sie sich an Svenja Ellwart wenden.



la21-trier.de/
bne-fachkraft/

Lokale Agenda 21 Trier e.V.
Palaststraße 13, 54290 Trier
ellwart@la21-trier.de
Tel. 06 51/9 91 77 54

Personenbezogene Daten werden von uns nur zum Zweck und für den Fortbildungszeitraum erhoben. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht.

Anmeldung